EDUADENCE (Ua Wöchentlich 12 Ausgaben.

"Tegbletthens". Salle gestinet von 8 libr morgens bis 6 libr abenbs. Beitigediente: Granfart a. R. Rr. 7405.

Birels für belde Ausgaben: Wit. 1.40 monatlich. Mt. 4.20 vierteifdhellich durch den Berlag ffe 21, ohne Bringerlohn, Mt. 8,28 vierteijährlich durch alle deutschen Gostanstalten, aus-ch Gestellgeld. – Begugsedelsellungen nehmen außerdem entgegen: in Wiesdaden die Jeweigliedle reftring 19, lowie die Einsgadekellen in allen Tellen der Stadt; in Wiesdaden die Jeweigliedle reftring 10, lowie die Einsgadekellen in allen Tellen der Stadt; in Wiesdade die derieffen der Lagblatt-Tedger.

Berliner Abteilung des Wiesbadener Tagblatts: Berlin W. 57, An ber Apoftellirche 7, 1. Fernfprecher: Amt Lugow 6202 und 6203.

Montag, 8. September 1919.

Abend-Ausgabe.

Nr. 404. - 67. Jahrgang.

Die Friedensdebatte in der franz. Kammer.

mr. Baris, 6. Gept. (Habus) Die Kammer seite heate bie Diskussion über den Friedensdertong fort. Der Radikalsozialist Bedouce bekonte die zwingende Rotmendigkeit, die fin anzielle Golidarität der Berbündeten für die Liquidation nach dem Arisge zu verwirklichen. Er seit überzeugt, daß man der dem Bolkerbund die Sache Frankrieds werde bertreten können. Es wurde der Bankerott des Raterbundes sein wenn er mit Kamkerch keillichen wollte

Bahrend ber beiben ersten Jahre werde es 100 Millianden entrichten, nachher 18,6 Milliarden jahrlich mit Sprogentiger

entriebten, nachher 18,6 Miliarden jährlich mit Sprozentiger Berzinfung.

Tie von Deutschland zu zahlende Totalsumme werde sich nach 26 Jahren auf 463 Miliarden belaufen.

Klotz zeigte die Vorzuge diese Spident zeigenlichen dem jenigen, das die Deutschen dorzeischlagen hätten, als sie das Mneckieten machten, auf einen Schlag 100 Miliarden zu zohlen. Weiter gad der Redner viele Einzelheiten über die von der Viederrautmachungslommission getroffenen Rahtendmen, um die Bezohlung der Jahrdenen durch Deutschland ichderzustellen. Bir werden — sante er weiter — gegenüber Deutschland eine tatträftige Kolitif sührenzimmerhin werden wir ihm behusslächteit zu zeden, seine Schold abzutragen Das geschiedt jedoch in einem Rahe, daßes nicht in eine besseltere wirtschaftlich die Lage bersehn die die Frankleich seine Kahennungskommission wird mit Deutschland über die Abtragung der Schuld verhandeln. Wein mit von mit den Kriegszustand erfanklungen, die den Frechunden, den Reiegszustand der Sanklungen, die den Frechunden wellen die noch kagung der Schuld verhandeln. Wenn min mit den Ger-kandlungen, die den Zwed hatten, dem Kriegszustand ein Erte zu machen, diejenigen hätte verbinden wollen, die noch mit den alliierten und assozierten Regierungen zu führen jind, so nären wir mit dem Kriedensvertrag nich zu seinem Schluß gesommen. Die Alliierten haben im April eine Finanzal teilung eingerichtet, deren Bericht dem Gölserbund zuwestellt wurde, der ebenfalls beauftragt wir, einen

Blan gur Organifation ber gemeinfamen fibernahme ber

auszvorkeiten. Der frangösische Steuergabler wird die Leiten nicht abzutragen haben, die auf den Steuergabler gurudfallen muffen. Unter dem Beifall der Kummer erkarte Klob, daß die Kraft des französischen Rredits feststebe. Man muffe jeht nicht in ungerechter Weise verkleinern.

Wir muffen und gegenüber den Alliferter auf den Stand-bunft der Gleichberechtigung stellen und und nicht in eine erniedrigende Lage begeben. Der Minister schloft mit dem Bunfcht, daß die Rammer ben Bertrag gutheisen möge. (Ledbafter Beifall auf zahlzeichen Banfen.) Fortschung der Berahing Dienatig.

Gur bie Unabhangigfeit Agoptens!

mz. Verfailles, 6. Sept. Auchdem in der gestrigen Kammersitzung Sombat an verschiedenen Pantien des Friedendrertrages scharfe Kritif übte ind der Sozialist Mistral erklärt hatte, daß seine Packet den Friedendbertrag nicht ratifizieren sonne, trat der Sozialist Coude werm für die Unabhingigleit Agyvens ein Der rechtsstehende Abgrordnete de Beandry d'Affon kritissierte den Friedensbertrag äußerst ichnes, weil er Frankwich uicht das linke Aheinufer (!) gebrucht habe.

Eine Deutsche Rote am Die Entente.

Bur Rammung ber baltifden Gebiete.

mz. Berlin, 6. Sept. Die bentide Regierung richtete in ber Stoge ber Ranmung der baitischen Zehleite an die Entente folgende Roie: Die bentiche Regierung ded auert, deh die von fir lefeblene beschiennigte bollfindige Ranmung der baitischen Gebiete burch das gehorfamswirte Werdalten der noch in Antland bebenden deutigen Leuppen ins Stoden ersoben iff.

Bohrend sie die Eigenmächtigkeit ter Truppe auf bas ichärste ver-urteill, sieht sie sich jedoch

Böhrend sie die sich jedoch

in solge der ihr von den alssierten und allszierten Regierungen ausgelegten Beschränkungen ausgelegten Beschränkungen ausgelegten Beschränkungen ausgelegten Deckränkungen ausgelegten deckränkungen einsterlich und Schorfam der Truppen zu erzwigen.

Tie deutsche Regierung gestattete sich dierzu zu demerken, das sie dereits in store Kote vom 13. Engude 1919, Kr. 4884, auf den voraussischlichen Biderkund einzelner Truppennerhatde und die sich deren ergebenden Berweislungen dienvies. Bei diese Sachlage betadt der deutschen Regierung nichts übeig als der Versuch, die Leutzeben durch Jured en auf Vernunft zu deringen und don Ausschreiten Machte, werügenkelten. Tedalich zu diesem Investifferen Machte, werügenkelten. Tedalich zu diesem Investifferen der Ausgehrten. Tedalich zu diesem Investifferen der die einsteren der die einem zu unsachte elektrings gezon die ausburchliche Einstittellen sonnten sich zeröchlichen, der die konten der der werden der entschaftlichen nicht derschließen, der die der der der der der einschaftlichen nicht derschließen, der die der der der der der und des seine Anmesenheit welentlich zur Wiederberuhigung der Truppe dertragen wirde. Sie erteilten ihm odder nachtraglich die Genetungung zu seiner Kusselber nach Mitzu, werden ihn aber sonte und der sieden der Verlagten der Kusselberuhigung der Truppe der erwähnten Fieles welcher den der Ausgelen der Leinwirfung der ein Erichen der Webtrankung sieden seiner Ausgelen wieden der Koten der Verlagen gestellte und der ein Ericken der Verlagen der Kusselberuhigen der Erunppe aus der zugeher der Ausgelen der Ausgelen der Verlagen der Verlagen der Koten der Verlagen und der Ericken der Verlagen der Koten der Verlagen und der Ericken der Verlagen der Koten der Verlagen und der der der Verlagen und der Leitung der Verlagen der Verlagen der der der Verlagen der Verlagen der der Verlagen der Verlagen der Verlagen der der Verlagen Regierungen.

Der Cheifte Rat fiber Die beutfche Antwort.

Dz Baris, 8. Sept. . Dovas.) Der "Temps" melbet, daß der Cherite Ret sich wasrickeinlich am beutigen Rontag mit der Antwert an die deutsche Kogierung auf deren Rote, betr. Artifel 81 der deutschen Berfrijung, teschäftigen wird. Ferner wird sich ter Kat mit den Roszahmen beschäftigen, die Lazu gueignet seen, Rumänien und Jugoslamien

Englisches Entgegentommen in ber Rriegs. gefangenenfrage.

gesangenenstrage.

mx. Berlin, 6. Sept. Die Reichtzentonstelle sür Kriegsund Zidlgesangene teilt mit: Die bereits angezeinte Konsternz wurde heute vormittag im Rölner Dos in Köln erössinet. Sie wurde englischeseits dan General Dutch son erössinet und deutscherseits dan General Dutch son erössinet und deutscherseits dan General Dutch son die englische Regierung mit eigenem Ratecial vorzussichtlich die auf weiteres 3000 Ge son gene täglich in Köln übergeden wird und wöckenslich mit eigenem Ratecial vorzussichtlich die auf weiteres 3000 Kann nach Kotterdam, unter der Botanssehung des Ginverständnisses der holländischen Regierung, sübert will. Die weitere Steigening der Heimschaftung dängt vadon ab. in welchem Umfang die deutsche Kegierung in der Lage ist, vollen des Eisenka hamaterial und Schiffsungen zu stellen. Das Ergebnis der hierzu notwendigen Erhebungen wird so selben als möglich der englischen Ralo in Köln übermittelt. Der Gang der Berhandungen zigt, das die englische Kegierung hereit ist, die Heumickaffung der deutschen Ariegsgesangenen zu fördern. Bis einschließlich s. d. M. sind in Köln 6000 deutsche Kriegsgesangene angesammen. Rit einer Heimschaffung der in französischer Gesangenschaft desindlichen deutschen Kriegsgesangenen lann von der Ratischatun durch Frankreich nicht gerechnet weden.

Die Heimschaftung der beutschen Kriegsgesangenen und

Die Brimfchaffung ber beutfden Rriegigefangenen ans

mz. Sang, 6. Gept. Die britifche Regierung ließ im Doog ihre Abficht erfennen, die deutschen Rriegsgefungenen aus Emeland über Rotterbam ju entlaffen. Rachbem ber nieber-Eindische Ernetaltab mitgeteilt hatte, daß die hollandischen Bahnen töglich 2- dis 3000 Mann abbefordern könnten, lieh die englische Kegierung dei der deutschen Vertzetung im Hagganfrogen, ob diese bereit sei, wödentlich 3000 Keriegsgestangene im Kotteidam zu übernehmen. Teutscherzeits etzellärte man ich zur lidernahme von i g f i ch 1000 Mann bezeit, iselte aber eine Erweiterung der Aufnahmemöglichleit für steiter in Auslicht. für fpaber in Mueficht.

Gine bemerfenswerte englifche Angerung über ben Sandel mit Dentichland.

mr. Aufterbam, 7. Sept. Wie ber "Telegraaf aus Louton melbet, erflarte Sie Audland Gebbes einer Abarbnung bon Spielwarenfabrikanten, die ihn ersuchten, die Einfahr anskändischer Spielwaren dei Jahre zu verkielen, es sei unmöglich, ein derartiges Berbet zu erkassen, ohne auch den anderen Jahrikanten in ähnlicher Weise entgegenzuskommen. Die Felge eines allgemeinen Einfahrvoerdotes für den Spielmanen werde lednalich die isin das Deutschlich beutiche Spielmaren merbe lebiglich bie fein baf Deutschlind auferftanbe fein wurde, englifde Baren gu

kaufen ober eine Schabensvergütung zu zahlen. Für einige englische Industrielle bedeute die deutsche Industrie nicht une nicht den Kuin, sondern viel eher eine Hilfe. — Die Richd George nabesiedende "Dailh Chronicle" erklärt sich wit der Antwort von Geddes durchaus einverstanden.

Sanfing fiber Die Unmöglichteit eines Berfahrens gegen den früheren beutichen Raifer.

gegen den früheren deutschen Kalser.

mz. Amsterdam, 7. Sept. Rach einer Relaxing den Geschiedureaus Radio aus Annapolis ertlete Laufung den Geschiedureaus Rede über der Berkandlungen der Friedunklangenung begigslich des vorgeschlagenen gerichtlichen Verschungens geginglich des vorgeschlagenen gerichtlichen Verschungen den früheren deutschen Kaiser, es sei dem ersten Augenöble in ersichtlich gewesen, das die Ritzlieder der Komuniksion entschiedlich gewesen, das die Ritzlieder der Komuniksion entschollen waren, dar allen anderen den Kaiser vor einen internationalen Gerichtspos zu ziehen. Drai Anslägen konnten gegen ihn erhoden werden, nämstet, das ar für den Krieg, für die Berlehung der besigischlugenweutstäden Weutralität sowie sir flagrante Berlehungen der Kriegsgederäufe durch deutsche Steinfräste verantwortlich sei. Die Kommission habe mit der Untersuchung der fra frechtslich einswisse den Kriegsgeden den Kriegsgeder der sieden Geschungen den Kriegsgeder der sieden würde, den Kommission erkonten zwar an, das der kalser ein wirde, den Kommission erkonten zwar an, das der Kaiser ein moralisches Berbrechen gegen die Kensche zur kriegen der Kriegsgen der Kriegs

Madeufen auf ber Beimreife.

mz. Amfterbam, 6. Copt. Wie Die "Limes" aus Bagt ab meltet, wird Madensen und fein Stab movgen nach Galomiti abreifen und fich von dort aus nach Wertfeille einfichtsten.

Unterzeichnung das öfterreichischen Friedensperirogs.

mz. Wien, 6. Gept. Die beutsch-öftecarichische National-berfammlung nahm nach längerer Debatte ben vom Sanptausschung bes Mitbestimmungsrechts Deutsch-Ofterreichs durch den Friedensvertrag protestiert wird, an. Dee Staatskanzler wird leauftragt, den Friedensvertrag zu unterzeichnen. Der Protest durche einstimmig angewonwnen. Der Auftrag an den Staatskinzler, den Friedensvertrag zu unterzeichnen, wurde mit 97 gogen 23 Stimmen angewommen.

Die gemeinsame rote Gefahr!

Wie Die Budapefter Rommuniften mit ben Aulturwerten umgingen!

mr. Budahest, 7. Sept. Das Professorenkollegium ber Budapester Universtät ermannte laut Ung Korr.-Bur. einen Dissiptivecussschus, der seisstellen soll, welche Prosessoren während der Breise
tarier-Distour sich nicht so benommen haben, wie es ihre Bstickt
als Lehrer an der Stillichen und nationalen Zielen deuerken Unireistig zewesen ware und deshalb an der Universität nicht weiter
totig sein sonnten. Der Restor erklärte, der Sachschaden der an
der Universität durch die Kommunisten derursocht worden sei, detragen Millionen. Aft der samm Inngen, Mödeleinte inricht ungen, wohre, son einricht nagen und Raschinen wurden zugunnde gerichtet, sonie viele Segenstände gestachten.
Der Amisterdräftent erklärte einem Wieseleine der

Der Ministerpragibent erklätte einem Bitaebeiter bes IlugKort.-Bur., er habe mit Bebauern erfeibren, daß feine Erläckungen
über ben driftlichen Charafter Umgarus vielfach unrichtig, ia ihrem wahren Sinn bireft entgegengefest ausgelegt worden find.
Beine Erflärung, das das feit iansens Jahren driftliche Ungern erine Ertnaring, das das ein tamens Jageen geriringe angorn anch in Jufunft driftlich sein werde, wurde irrtumlich in antisomiti-schem Sinne ausgelogt. Der Ministerpräsistent fügte bingu, er ver-urtelle alle Gewalttätigfeiten und babe ftrengste Berfolgung aller an den Gewalttätigseiten Schuldigen angesetdiet. Solche Gewalt-tätigkeiten erschwerten, sa verminderten geradegn die einstelliche Arbeit zum Ausban des gufünstigen Unguens.

Die Strafverfolgung ber ungerifden Tercoriften.

enz Bubapest, 7. Sept. Rach einer Weldung des ling Korr. Eineaus gelangt in der Strassache gegen die Zerroristen zwert die Anslage gegen die Zerroristen zwert die Anslage gegen die Kommandanten der berücktigsten terroristenen Truppen Kuhn-Kreteles, Kodars und Tiernd zur Hauptverhandlung Similiaden Angeslagten wird medicader Moord nad andere schnistischen Kuhneling des in Deutscheiterung best in Deutsch-öfterreich luternierten Bola Kun und Gewosser ist die deutscheiterung der in Deutsch-öfterreichische Kezierung der ist deutschen Ind über 3500 Beschuldigte in Dass.

Bur Quelität ber ungarifden "Bollebeauftragien".

mz. Berlin, 8. Sept. In der Bohnung bes früheren ungarischen Prilsbeauftregten Samuelly wurden, wie die Blatter milten, drei Liften beichlognabmt, in benen uch aus auft dis zehn Geschäften ge-ft ob I eine Schundgegenhände und eine Rillion in Kronen be-

Die Schweis fcatt Rlara Bettin nicht.

nnz. Berlin, 8. Sept. Rach einer "Borwarts"-Melbung murbe Riara Zeffin, als fie fich in die Schweiz begeben wollte, um fich zu eihelen, au der Grenze festgenommen und nach breitägiger Saft nach Deutschland abgefcoben.

Sauberung von Riem,

mz. Beelin, 8. Cept. Die "Deutliche Allgem. Itg." gibt eine Retrung bes ufrainischen Bressehnreaus wieber, unch welcher die utroinischen Streitkräfte Kiew non en Bolichenistun gesaubert baten und bei der Berfolgung bo Meiten die Angele in ihre bei

Wiesbadener Radrickten.

Die gekrige Somming toar ein schöner Derbittag, wie sich iderspant auch der Se p te m ber dit jett gut angelossen hat und es dem August, der und soft dunktung präckliger Weiter ducken, nachgumachen scheint. Eine herbimanderung dat ihre besonderen Keige, und so waren auch gestern wieder Asler, Verge und höhen dan frohen Ausfüligsen soor gestelle. Der gestrige Tog war auch ein Ke r we sonntag. Nachsen von Kogen der Ausfüligsen soor gestelle. Der gestrige Tog war auch ein Ke r we sonntag. Nachsen war Kagen die Seinensberger Kindmeih abgehalten wurde, mochten nachstich auch die Rachbaroote Kunddagemäß immer desten kannel deren dassen der kannel deren der kannel deren der kannel deren sonntag under klus, wenn auch das die Sonnenberger, denen soft in der Begel, wie auch in diesem John, ihre Krimes gründlich verzegnet. Instend anne denen ausderen ichnen Sonntag underschiede. Im Meend dei Krimestweiden selbst sich nährt allzische den Desen an einem ausderen ichnen Sonntag underschiede. Im Meend dei der Kließliche der zahlreichen Ausststätze der einen schweren Stand, um den Berfehr zu bewästigen — Inseligen der einen schweren Stand, um den Berfehr zu bewästigen wicht under so wie Kniege Wort, das von friher her einen schweren Stand, um den serfehr zu bewästigen nicht under so wie Kniege gebasten weben wie den bergenigen en Samtiag. Das seit enwiger Zeit zur Berteilung gelangen nicht under so wie Kniege gebasten werden wie den bergenigen der necht gelogen, und den seinen Kall denen — sie enter deren den gewart gelogen, und den kannt fang auch genz der und Stant, wie wenn kell auch der Kniegen den in unseere Sonntagansgabe au mehrenen Seilen zu 50 Kg. pro Fund angeleben — sie bestellt man den genzen der sie der Kniegen der und Stant, wie und jehr über der gegen, und den weitere Bereit der Kniegen der und Stant, wie und zie einen Speilen zur für der gegen der gen der und Stant, wie und zie einen Speilen zur für einen Poelen in unser der genen der gen der ih der erheite Weite Beigen unehltungen isch der und der erheite der

ien und zugeräftigen Operetten ben wieder fehr zahlreich erichtenenen Gaften einige Stunden anregender Unterhaltung bot. Wieberum mar bas geschmudte Bobium bes groben Mufifpobliens der Schauplat, auf dem ich die Vorginge benten die Listhauer dankare Aufmerkfamileit ichenkten, odhrielten. Der "Bogelhandlat" und das underwöhlliche "Dreinnaderlhaus" jellten in der Hauplache Text und Weldtien für die einzelnen zum Vertrag lammenden Seli und Duette, die dei den Damen Anten Fra ng und Aima Saccur fowie den Herren Damen Anita Franz und Ama Saccur sowie den Heren Erif Wirl und Franz Warten berg die beimöglichsie Biedergate sanden. Der Einef von Luzemburg", Der liebe Augustin", die "Luftige Wide", "Ein Bolzettraum" und die "Rose den Stambul" vervollständigten die umfangveiche Bor-tragsfolge. Temperament in der Darziellung sowie eine gutz iegliche Aussprache unterkützen in vorteichniser Besie die Gesengserrtäge und gesen dem melodienreichen Programm zu welchem das Kurorchester unter Leitung des Kapellmeisters Brung Carti vam Frankfurter Opernkaus die Kapleitung spellte, ein telenders angenohn emofundenes eindruckbolles Ge-präge Fingelne Szenen nuchten viederfalt verden, so stan-kar der Peisall, den das deutstave Publistum den Kunstlern nach jedem Rottrag spendete.

Wiesbadener Tagdian.

- (fine Ginung der Stabtverorbneten, die erfte nach der Commerpaufe, ift fur Freitag diefer Woche in Ausficht ge-

— Die 50-Markusten ber Neichsbank vom 20. Oktober 1918, die durch die schwarze Umrandung der Vorderseise er-kenntlich sind, gelten rem 10. September ab nicht mehr als Zahlungswittel. Es ist tader alsbaldiger Umtausch geboten.

Sahlungsmittel. Es ist daher alsbesdiger Umteusch geboten.

— Eine einmalige Beamten-Teuerungsbeihitse. In den Kreisen preußischer Staatsbeamter herricht noch vielsach Unterbeit iser ten Stand der Frage der einmaligen Beschäftungsbeihitse, die, wie bereits mitgeteilt. in Höhe von 500 M. für Ledige, 1000 M. für firderlot Verheivatete und 500 M. für jetes zu berücklichende Kind aeplant ist. Die Andsahlung an die Kricksbeamten wird voraussichtlich um Witte September ersolgen können. Für die preuhsichen Beamten wird die Jahlung anschlieben sein der Kriebender in Korlage der genommenen Aufannanentreten mit einer entsprechenden Verlage der preuhsichen Staatsvogerung zu besaffen haben.

Tarifabschluß im Dahbedergewerbe. Auf Grund des

haben.

— Tarifabsching im Dachbedergewerbe. Auf Grund des am 29. Juli in Beipzig abgeschiossenen Reindstarisvertrags munde am 3. September in Franksurt usw. gutüben den Unterverkanden dem Südwestdeutschien Dachbederneisterverband und dem Zentralverband der Dachbederneisterverband und dem Zentralverband der Dachbeder Dasiskalands Cau Deisen und des Fen Rassau ein Bezirtstaris abgeschlossen. Der Tarif erzägt die Gebiete Seisen Gesten Kassau, Belded und den Kreis Kickerienburg. Außer dem Löhnen sind die Zulagen sier überlandarbeit, übr Teer- und Turmarbeiten, sowie Arbeitisch geregest. Der Tarif tritt am 1. September 1879 in Erzöst und die Kohlingsfrage für den ganzen Bezirt einheitisch geregest. Der Tarif tritt am 1. September 1879 in Erzöst und ift güttig die 31. März 1880.

— Tie Aleischreise im Bandtreis Biesbaden. Der Areis ist gezu ungen, infolge andenernder Steigung der Schlachtwiedpreise naturgemät, die Kleischweise zu erföhen. Der Freisfirt I Kiund Kindblierich mit knochen beträgt numnehr 3.20 M., der für das Kiund Leber-, Kalb- und Kandsweist 2.60 M. Die Preise für Schweine-, Kalb- und Hammalfielisch werden von der Eteiserung nicht berührt.

— Lebendreitung. Insel junge Wöhren von hier besuch-

— Lebendreitung. In ei junge Mödien von hier besuchten am vergangenen Samstag zusämmen die Czeliussiche Babeanstalt in Biefrich. Dubei wagte sich die eine, welche micht schwummen konnte, ins Freischwimmbod. Kaum war sie dort, da begann die zu sinken. Ihre Begleiterin, welche dos sah, sprang ihr ioseut dei, und mit dieler Mühe, wobei sie selbst in Lebendgesahr geriet gekong es ihr auch, die Freundin zu eiten Die wiedere Reiberen ist die 28 Jahre alee Kontoristin Ling ihr von dier. Bing I ron bier.

Bing II von hier.

— Auf reitschafte Wede ift am 10. Juli ein fannstischer Offizier um fein Jahrund gekommen. Des Rob wurde auf dem Bahnho! Biedick-Wei, der Inappen Zeit wegen ahne übsertigung, die Sopialität nach dattersdem aufgegeben. Dewohl des Jahrend vom Jugishert im Codwogen entsgepensammen wurde, war es am Ziele feiner Aifie verlehouwden and datter dennie discher auch nicht entsecht werden. Ben Wiedebahen ab datte ein Schaffner die Jührung des Badwogens übsenammen, das Rod foll aber ein de ab nicht mehr vorhanden gewesen sein. Es kann nicht die Ache von de ab nicht mehr vorhanden gewesen sein. Es kann nicht die Ache den de sind werden der Beamten des Rod verwetrest habe, man glaubt vielmehr, das seine Derschwinden auf trzeindennen zusal gerächtlichen ihr der apartien Ausgeben, hat despreiten Radwondung hellgesben Anatich und wist ververnichte Lenstange und geste Handstiffe. — Wet f. 3. ein seiches Kod in Geschlich besonnen hot, mag Kod unverzüglich auf Jimmer 2 im Boligeis dierettlensgebäude mesten.

Borberichte über Runft, Bortrage und Bermanbtes.

* Anfanisches Landestheater. In der mornigen Borftestung von Schistings "Mona Lisa" beendet herr Buich sein Collyses auf Anjachung ols "Thorredt". Neu desent find ferner die Bartien des Arancesco" mit derten Andra, "Bietro" mit deren Rosausenig und des Reauvenis" mit deren Anjachung und des Reauvenis" mit deren Adam Mitthood gesengt Mathenets "Munon" ser Anjachung; den "Later Grieur" sogt herr Rosalewicz, den "Guisats Rossonaine" herr Schotn. (Anjang & Mer.)

Konsert.

m. dernen Kirtucsansüden aus. Dahn recinen ver allem die "Paganimi-Voriationen" dan Brehms. Wie er dergieschen und aaturled auch Lists Teufeleien "anpach", mit wolcher Verwegendeit und unfehlibseen Sichenheit, Kraft und Ausbeuer lurz, mit welcher soweränen Beherrschung des Anstrumennts das nuch men hören und seben, um es zu glauten! Und dech – und das ist vielleicht noch das größte Bunder –, es ist an diesem Virtussen eigentlich par nicht so viel zu sehen zu descheidener Haltung, mit vollkommener Auche und Geldstwerständlichkeit läßt er das Undegreisliche – Ereionis werden. Um so immustenarischer jubelte ihm das Publisum zu.

O. D.

Aus Kunft und Ceben.

Aus Kunst und Ceben.

Bitbende Kunft und Musik. Jean Gilbert, der mit schnodderigen musikalischen Berlinismen begann, dat eiwas rom Mesoumator der Operette in sich. "Die Frau im Hermelin" stredt so deutlich von des Overette weg nach einer Art guten Singlpiels hin, wie etwa der "Ligennerdaron" zur komischen Oper. Er seht dus in seinen voranspegangenen zwei Operetten begonnene Sustem der musikalischen Unternalung des Dialogs auf ernelte ter Basis sort und läst seine Darsteller nicht nur in den Kinales dei den tramatischen Stellen singen, sondern behandelt zanze Streden mitten in ten Alten vollkommen overnmähig. Eine glanzbolle, darztellerisch wie gesanglich ausgezeichnete Aufführung wild, darztellerisch wie gesanglich ausgezeichnete Aufführung wild, darztellerisch wie gesanglich ausgezeichnete Aufführung wild, darztellerisch wie gesanglich ausgezeichnete Aufführung wie folg der Uraufführung bei. H. B. D. — In Wie en starbeine Berindiger, geb. v. Beethoven, im Alter von 89 Jahren.

Wissenschaft und Technik. Ein neues Leichtmetall ist, wie die "Umschaft worden der Schapenschaft, in Kanaba hergestellt worden. Die Shawinigan-Vectro-Wetols-Company hat eine Magnesiummissung herardgebracht, die zwei Drittel des Gewichts von Aluminium hat und dobei sest wie Stahl ist. Das Wetall werd eine besondere Bedeutung für Kolden und Kuppesitungen an Flugzeugen und Automobilen haben, deren Schnelligkeit deduch bedeutend bermecht piet.

Aus Proving und Nachbaricaft.

rmk. Darmstadt, 7. Geot. Gin Luß mord wurde am Freitag an der 7 Jahre alten Tochter des Wirtes auf der Burg Frankristen dei Compadit auf dem Ass nach der Schule degangen. Das Kind wer zureh vergewolltigt mid dem Ass nach der Schule degangen. Das Kind wer zureh vergewolltigt mid denn werden werden. Sor dem Anstind der Leiche seinen dem Ausginden des Waldes einem undedannten Renichen — ancheinend dem Iaker — Mücking geden und verschwinden. Dunch den Einstitt der Dunkelheit sonnte man seine Ipper nicht neiter verfolgen, so der zunächst entkenmen ist. Kach dem Ausschauben der Staatsamwellische ist sind eine sind unterscheiten der Staatsamwellische ist ein mittelgrecher Wenich mit unterseitzer Jigur. 185 die for gede, nit der sind nicht der Anstitut von Anches von der Andrew Anzeiten der Verlieden der Verlie

Handelsteil.

Berliner Börse.

Kurse vom 6. September 1913.

Div.	Bank-Aktien.	In %	Div.		Inv		
		150.87	8	Hohenlohewerke	105.50		
7	Berliner Handelages.	192.25	39	Hösch Eisen u. Stahi	196.00		
80 93	Commera- u. DiscB.	106.00	92	Ilse Bergbau	303.00		
12	Darmstädter Bank	195,25	12	Könige-u. Laurahütte	153.25		
-	Deutsche Bank	152.25	7	Kali Aschersleben	171.00		
	Disconto - Commundit	129.25	17	Kostheim Celluless	172.00		
7	Dresdner Bank	111.75	15	Kronprins Metalif	275.00		
7	Mitteld. Creditbank.		100	Lahmeyer u. Co	112.50		
. 6	Nation,-B. f. Deutschil.	00.00	20	Lauchhammer	153.50		
63/4	Oesterr. Kredit-Aust.		12	Lindes Eismandhinen	155.00		
5,68	Reichsbank	146.75	20	Ludwig Loowe u. Co.	210.25		
Page 1	Industrie-Akties	COLUMN THE	15	Mannesmann Rhigen	178.50		
The same	Industrie-Antica		1	Oberschles, Einenbed.	125.50		
20	Albert, Chem. Worke	315.00			143.75		
15	Adler-Pahrradwerke	205.00	14	EisInd.	197.00		
18	Augsburg - Nürnberg	168.50	17		171.00		
14	Allg. ElektrGes	174.00	14	Orenstein u. Koppei	182.87		
12	Bergmann, Elektrig.	140.25	20	PhonBergh. u. Hütte	320.00		
12	Bad. Anilin u. Soda .	330.25	30	Porsellant. Kahla	160.00		
30	Bismarck-Hütte	208.62	15	Rositzer Zuckerraft	210.00		
225/s	Bochumer Guffstahl .	177.00	12	Rhein-Nass, Bergw	136.00		
16	Brauerel Sebuithem .	240.00	12%	Rhein. Stahlwerke	183.50		
71/4	Buderus Eisenwerks	128,25	34. 68	Riebeck Montan	154,50		
15	Beton- u. Monierbay .	804.00	15	Rombacher Hüttenw.	164.74		
10	Doutsch-Lux, Bergw.	151.25	0	Rhein. Metallwarenf.	303.50		
7	Deutsche Kaliwerke	184.75	20	Sachsenwerk	119.00		
0	DtschUnbergElekt.	208.00		Schuckert Elektris Siemens u. Haleke	185.50		
12	Donnersmarch - Efficie	196.00	12	Brement ir Husene.	118.00		
35	Dürekopp, Bielef. M	293,00	800	804d. Eisenbahnges.	557.00		
30	Dtook, Waft, u. Mun.	202.00	20	Verein. Giansstoff-F.	165.00		
	Daimler Motoren	208.00	28		179.50		
20	Deutsche Erddl-Ges.	292.87	45	Versia, Odin-Rottw.	190.75		
12	Deutsche Erdel-Ges. Efberfelder Farbent.	267.75	10	Weller-ter-MeerCh.F.	230.00		
12	Eschweller Berkw	270.00	10	Westerregein			
30	Friedrichala@tte	35.0.00	15	Zellstoff Waldhoff	173.50		
10	Feiten & Guillearme	186.00	0	HambAmerPaketf.	101.78		
10	Gasmeteren Doubs	145.00		Hansa-Dumpfschiff	241.75		
23	Geisweider Bieenw	252.00	ě.	Sorddeutscher Lloyd			
8	Gelsenkirch, Bergw	173.75	0	Schantung-Eisenb	134.25		
7	Grieshelm Elektron .	194.00	Sec.	Salara Comment of the Party of	SERVICE STATE		
12	Höchster Parbwerke	294.87	0		582.50		
12	Harpener Bergbon .	183.75	0	Otavi Minen	173.50		
25	Hindr. Auffermenn .	153.00	0	Gemusecheine	129.00		
Position Devices leven							

Berliner Devisenkurse.

W.TB. Berlin,	4. Sept.	D	rabt	liche	Aus	zah	lus	gen ft
Holland	. 822.00	G.	Mk.	829.5	0 B.	the	100	Guiden
Dånemark	. 475.00	G.	1500 C					Kronen
Echweden	. 581.00	G.						Kronen
Norwegen								Kronea
Behweit				384.7				Franker
Oesterreich-Unguru				42.5				Kronen
Bulgarion	. 00.00	G.		00.0				Lewis
Konstantinopel	. 00.00	G.		00.0				rk. Ptd.
Epanien				392.5			100	Posetas
Heisingiors	. 136.25	G.	41100	136.7	D R			

Banken und Geidmarkt.

Deutsche Handelsbank, A.-G., Frankfurt a. M. Die Generalversammlung genehmigte den Abschluß, insbeson-dere die Verteilung von wieder 8 Proz. Dividende, und be-schloß die Erhöhung des Aktienkapitals um 1½ auf 2 Mill. Mark, wobei die neuen Aktien den bisherigen Aktionären zu pari überlassen werden.

Industrie und Handel.

Industrie und Handel.

* Mitteldeutsche Gerberei und Riemenfabrik, A.-G., Wetzhar. Nach dem erst jetzt bekannt regebenen Abschluß für das zweite, am 81. Juli 1918 abgelaufene Geschäftsjahr leträgt der Reinzewinn nach 73 716 M. (i. V. 189 561 M.) stark verminderten Abschreibungen 93 479 M. (101 491 M.). Über seine Verwendung wird in deren Bilauz veröffentlicht, richts mitgeteilt (i. V. 10 Proz. Dividende). Bei 1 Mill. M. Aktienkapital und 487 750 M. Reserve sind die Vorräte an Gerbmaterial mit 0.39 Mill. M., an Leier mit 0.21 Mill. M. und die in Bearbeitung befindlichen Häute mit 0.18 Mill. M. tewertet. Die laufenden Verbindlichkeiten beliefen sich auf 0.48 Mill. M.

* Höhere Preise für Kupterblach Der Kupferblechverbend hat seine Verkautspreise für Kontingentsware mit sefortiger Wirkung um 200 M. erhöht, so daß sich der Preispetzt nut 1139 M. für den Doppelzeutner stellt; für freie Ware kommt ein weiterer Aufschlag von 200 M. für den Doppelzeutner in Betracht.

* Preiserhöhung im Bleihandel Die Rheinisch-Westfälische Bleihändler-Vereinigung hat mit solortiger Wirkung die Preise ab Lager für gewalzte und gepreiste Blei-

die Preise ab Lager für gewalzte und gepreßte Blei-erzeugnisse von 380 auf 410 M. für den Doppelzentner erhöht.

Wefferberichte.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

7. September 1919.	7 Uhr 27 Morgens	2 Uhr 27 Nachm.	9 Uhr 27 Abends	Mittel
Luft druck and four Normal- schwere and den Moorm- red. spiegel Thermometer, Celsius Dunstspannung, mm Relat. Feuchtsgk., Pros. Windrichtung.	785.1 765.2 17.3 12.4 85 NW 1	766.9 765.7 12.9 12.8 62 NW 1	757.6 767.0 17.6 10.5 70 still	706.0 18.0 11.0 77.3
Niederschlagshöhe, mm Höchste Temperatur (Ce	Infrastr	THE REAL PROPERTY.	Niedrigste T	-

9.27 Uhr abends 23.2

8.27 Uhr abends ILL

Wasserstand des Rheins Biebrich Pogel: 1.22 m gegen 1.32 am gestrigen Vormittag.
Caub 1.00 < 1.10 < 1.10 < 0.51 < 0.55 <

Die Abend-Musgabe umfaßt 6 Seiten.

Sauptidrifttettet: M. Begerborit.

Berantwortlich für Leitarillet: A. Degerborkt; für politiche Rachrichten: 3. B.: W. Ch; für den Unterhaltungsteil: B. v. Rauendorf; für den lofalen und proekustellen Teil und Geruftsdoal: W. En; für den Handelsteil: W. Eg; für die Angegen und Reliamen: H. Dornauf, fämtlich in Messbaden.

Drud u. Berlag ber 2. 6 d ellen berg'iden Sofbudbruderei in Biesbaben.

Sprechftunbe ber Schriftleitung 12 bis 1 Uba.

Bekanntmadung.

Das Recht zur Benuhung der in der hiefigen Stadt befindlichen Anschlagstaseln ist auf Engere Zeit zu vergeben. Angebote ersuchen längere Beit zu vergeben, wir balbigst einzureichen.

536# a. Main, ben 3. Ceptbr. 1919.

Der Magiftrat : Sowinn, Beigeordneter.

Große Bersteigerung.

Infoige Anigabe bes Labengeschäfts läßt bie esbabener Fahnenfabrif mir gejandtes Inventar am notag, den 9. d. M., vorm. 9¹/, und nachm. 2¹/, Uhr lumend, in meinem Bersteigerungstotal

Reugasse 22

Freivillig meistbietend gegen Barzahlung versteigern:

1 Ladeneinrichtung, bestehend aus: 2 Theten mit Schubladen u. Ekadussiäden, 7 Warenschränse mit Ekadus u. Schiebetüren, 1 Schreiduult, 1 gr. Tisch, 1 Stehpnit, 1 Wandregal, 1 N. Schränsischen, 1 Lopierpresse m. Schränsischen, Beitern, 1 eiserne verschließt. Kiste, Firmenschilder aus volz und Eisen, Osenschrügen, Deftmaschie, gedrauchte wollene und deumm. Fahnenkosse, gedrauchte wollene u. deumm. Fahnen sout ist Areiber u. Schürzenstosse verschaber), Stochahnen, gemaste Wappen sür Desorationen, 1 Varie Siühlampenhüssen in Tumbensorm, düssen sir Juminationslämpsen, dronzeierte Fahnenkodse, wollene Omasten, Messing-Stangen sür Antomodissahnen niv., Fahnenhalter aus Eisen, 30 Fahnen-Stangen, 2—6 m lang, Gipsbüssen, Dutständer, zerlegdure Stüskahnen, Seidensähder, Seidensähnen, Bereinsabzeichen, diverse Scherzartisel, Stossbusmen, Lutner-Krünze, Karenlchränse mit Spiegeltüren, I wene Krünze, karenlchränse volless andere mehr.

vieles andere mehr. Die Labeneinrichtung kommt mittags um 12 Uhr um Ausgebot. Besichtigung Montag, den 8. September, volhrend der Geschäftsstunden.

Friedrich Arämer Austionator & Lagator. Actephon 8870. Ceichaftstotal Rengasse 22, geöffnet v. 9—12, 2—6 11he.

Große Berfteigerung.

Donnerstag, den 11. Ceptember d. 3., vorm. 91/4 Uhr beginnend, verfteigere ich zufoige Auftrag in mernem Berfteigerungslofal

22 Neugaffe 22

nachkedendes Schosser Bertzeug:

1 große sahrbare Aubler-Stanze mit Stempel,
1 Aufzugswinde, Karfe Riedwinde mit Sinsähen,
1 Wagenwinde, Wertbaut mit Schrankstod, große
osserne Höde, Lagerbod, I Gisendahustiene,
4 Archpen-Läuse mit Geländer, I Saktauren,
1 Lichtpandahparat, I Fahnenschild I Zinkbadewanne, I Gabosen, 2 Lüker für Gas, Benzinlampen, I große Bartie leichte und ichwere
hämmer, Jangen, Bogensägen, Spiral-Bohrer,
8—38 mm, hotzbohrer, Meisel, Bohrer, Auschicktien, Halbrundseiten, Neisel, Bohrer, Auschicktien, Habrundseiten, Neisel, Beistloben, Aeistucken,
halbrundseiten, Neime Feilen, Feilkloben, Aeistucken,
habrundseiten, Neime Feilen, Feilkloben, Aeistucken,
habrundseiten, Neime Feilen, Feilkloben, Aeistucken,
habrundseiten, Neisel, Bohrwinden, Wetallwasserwage, Hotzwassen, Eenkel, Wintel, große
und lieine Austierschieße, Senkel, Wintel, große
und lieine Austierschieße, Senkel, Wintel, große
und lieine Austierschieße, Senkelitern, 2 Propfgesähe, I Sap Suchaden, I Sap Zahken,
I Chmiergelschelbe, Gart und berichsed. Aundriemen und vieles andere nicht
dientschiedung vor Beginn.

Besichtigung vor Beginn.

Friedr. Arämer, Austionator 11. Initiot Let. 3870. Geschäftsstunden von 9—12 und 2—6 11he.

Donnerstag, ben 11. September b. 3., nachmittags 2 Uhr gen wir auf dem Domanialgelände Nett-gsaue (Sammelpunkt Badeanftalt Czelius)

die Ernte von ca. 120 Objibäumen gegen fofortige Bargablung gur Berfteigerung.

Pferdezuchtgenoffenichaft Morisitraße 29.

Sonnenberg.

Bon bem Bestitum d. W. Pfahler n. J. B. Pfahler wird der Obstertrag (Birnen, Aepfel und Rüsse) meist-beiend versteigert am Admirtagd 8 Ahr sandmittagd 8 Ahr sandmittagd 8 Ahr Exessippunkt: an der Bergstraße in Sommenberg (Halbe-delle der eiestrischen Straßenbahn). Councenderg, den 5. September 1919.

Die Gigentümer.

neuerung der Lose sur 3. Kalse lauf. Lotterie urch wiederholt u. dringend in Exinuerung Rauflose sind in allen Abschnitten zu haben atlichen Lotterie-Einnahmen von:

Tiquel, Gildlid, Rern, Schriftenfer, 15. Meine Somiter,

Unnoncen-Expedition 3nferaten - Aufr. 1 all. Beitungen. 8. Giek, n. Hauptp.

Zurückgekehrt Neuhaus, Dentist Kirchgasse 11.

Sprechstunden von 9-1 und 3-6 Uhr. Behandlung von Mitgliedern sämtl. Krunkenkassen. Spezialität: Kronen u. Brücken.

Versidern Sie

Ihr Reisegepäck. Policen sofort erhaltlich bei

Born & Schottenfels, Nassauer Hof.

Mainzer Bote

Transporte aller Art

im besetzten und unbesetzten Gebiet mit Last-Auto und Rollfuhrwerk.

Aus- u. Binladen von Waggons. - Annahme von Stückgut nach Höchst, Frankfurt, Mainz u. zurück.

Inh.: Backes & Krämer. Schulberg 17 WIESBADEN Teleph. 6587

********************** Hudsons Konzentrierter Seifen-Extrakt

pulverisiert garantiert 23 % Fett.

Universal-Wasch-, Putz- u. Scheuermittel verwendbar für Wasche, Kleider, Glas, Holz und Metallgegenstände u. dergi. in Paketen von 110 Gramm. 2000 Kisten à 56 Pakete hier greifbar.

Ferner demnachst bier eintreffend: 20 Waggons Original-Sunlight-Seife. Simpo, Mainz, Kaiserstraße 29¹/19. *********

Die neuesten Formen u sind eingetroffen! n

presse

von Pilz-, Velour-, Feibel- und Samthüten unter fachmäunischer Leitung in sauberster Ausführung. Lieferzeit unter Garantie in wenigen Tagen. Herrenhüte

in Zylinder u. Fils werden als Damenküte umgearbeitet Elegante Neuheiten schwarze u. farbige Velours preiswert. Jenny Matter, Bleichstr. II. Tel. 3927.

Bienen-Honig in bekannter Güte.

setorius, Großimker, Walkmühistr. 14, 6. Gefaße sind mitzubringen.

-----Streichfertige Oel- und Lack-Farben

in allen Tonen (Friedensqualität) Ia amerikan. Fußbodenöl

hellgelb, f. alle Holzarten, p. Kilo Mk. 6.-Kopalpolitur, Mattierung

August Rörig & Co.

Lack-, Farben- und Kitt-Fabrik Detail-Verkauf Marktstraße 6.

29fd. 55 Pfg. Zentner 50 Mart. Rirdyner, Rheingauerstr. 2.

Prima fage Ginmadzweilden Pfund 55 Pfg. im Beniner billiger bei Otto Unfelbach, Schwalbacher Str. 91

Befort frel ins Haus D. Gail Die., Schwalbacher Str. 2

Palast ?

Schwalbacher Str. 51 Telephon 829.

Abtig. Restaurant. Ab heute täglich:

Gut gepflegte Weine und Biere.

mer-

(Alte Adolfshöhe). Elegantes Cabaret

Thelia.

Ab Montag, 8. September: Bruno

Kastner dem fünfaktigen

Filmdrama Die Bodega von Los Cuerros.

aina

Heute letzier Tag! Nach dem Gewitter Budapest, Star-Kunst film in 4 Akten.

Die Nichte ausAmerika

Lustspiel in 3 Akten

MONOPOL Moderne Lichtspiele! Wilhelmstr. 8. T. 140.

Erst-Aufführung:

Verführten Soziales Schauspiel aus dem Berliner Tag- und Nachtleben nach dem erühmten Roman von Hans Hyan, 6 Akte. Schöne Naturbilder.

Elegante Lichtspiele Kirchgasse 18. Tel. 3031

Der Fall Hirn Detektiv-Schauspiel in 5 Akten von Dr. Arthur Landsberger

Einzigartig spannende Handlung. Meisterh. Darstellung. Gutes Beiprogramm.

Vergnügungs-Palast.



Kinephon

Vornehme Lichtspiele. Tannusstr. 1. Tel. 140.

\$175 Anders als die Andern

Soziales Schnuspiel in 6 Akten von Dr. Magnus Hirschfeld. Am Flügel: Herr A. Rausch

Wiesbaden

am 12. September, abends 8 Uhr Kastnosaal, Friedrichstraße:

Lieder-Abend Alexander Kipnis

unfer Mitwirkung von Herm Dr. M. Orb.

Näheres durch die Plakate.

Vergnügungs-Palast Gross = Wiesbaden

Dotzheimer Str. 19.

Abteilung Restaurant.

Damen 7. : Erstklassige Musik. Ausschank Münchner Spatenbrau. -:- -:- Gute Küche.

00000000000000 Wieder- Gesangunterrichts beginn d. Gesangunterrichts und der Ensemblestunden vom 16. Septhe. ab.

Maria Cordes-Lange, Egi. Hot-Opera-Schriftl. Neuanmeld. n. Allersberg 3, Sonnenberg

Beethoven. Konservatorium

Friedrichstraße 48, III. Begian des Unterrichts und Anmeldunge ab 1. September.

A. GERHARD.

Unsere diesjahrige

Tanzstunden

Gymnasiasten-, Privat-, Akad.-, Abend- und
Repetitionskurze
beginnen Mitte Oktober in unserem eigenen,
vornehm ausgestatteten Unterrichtssaal Priedrichstrasse 36 (Loge Plato).

Weitere Anmeldungen erbitten wir nach
unserer Wohnung, Adelheidstr. 85 (Perargf
3442). — Privat-Unterricht in allen modernen
Tanzen erteilen wir täglich.

Julius Bier und Frau, an höheren Schulen und Pensionaten.

Balbgefl Anmelbungen ju meinen Ditte Da

Winter-Lanz-Aurfen

Ihmunfiaftenfurfe, Privatturfe, Abenblurfe, Wieben-holungsturfe, Linderfurfe erditte ich schon jeht, um eine gute Busammenftellung zu ermöglichen.

Frau Fr. Sauer, Wim., geb. wen Belde, Inf. und Leiterin ber Biesbabener Langfdute, Abelbeibftrage 39. Fernt. 4555,

Umformen u. Aufarbeiten won Hüten

für Damen u. Herren aller Art werden nach neuesten Modellen in einigen Tagen geliefert. Grosse Auswahl in allen Formen und Zutaten. Alles Mitgebrachte wird verwendet.

Peize aller Art werden um- und aufgearbeitet. M. Schulz, Wellritzstr. 2. Tel. 3457.

la Rottraut Pfund 30 Pf. la Wirsing Pfund 16 TIL. Ia Weißtraut Pfund 10

Ia Zwiebeln Pfund 29 Pf. Städtischet

Vergutgungs-Palast

Gross-Wiesbaden Riesen-Erfolg! Gastspiel

Lachen über Lachen! lafang punkt 7º/, Uhr. lount. 3º/, u. 7º/, Uhr.

Mein-Erstaufführ Aus uns. Eisbärkles Der

gleitende Schatten Groß, Sens.-Schauspiel in 5 Akten. In den Hauptrollen: Edith Peilander Auton v. Verdier.

Oskar ist tugendhaft Humorvolles Lustspiel

Früh-Tafeläpfel ember, am Weltbahnhof

1 Pfnub 50 19., Jeutner 45 IRt.

Jacob Greb.

Großer Posten heller USL.-BLATTERTABAK, ungeschnitten (auch wird derselbe auf Bestell. geschnitten geliefert). Günstiges Angebot für Fabrikanten und Händler. Tabakwaren-Großhandl. C. Schneider, Sedanstr. 5, 2.

Baditetne

fefte Dnatifit jofort lieferbar.

Milgemeine Sandelsgesellichaft m. b. S., Franffurt a. M.

Lohnglühen

abernimunt Emil Menger, Bau induftrieller Feuerftatten Leichhon 1564 :: Biltoriaftraße 14.

gut im Stande, 25-30 gtr. Tragfahigl., weil Abergahfig Reh. Sebanstraße 8, Baro.

Brillanten, Perlen

MI. 85.— per Gramm, sowie Pfandigeine lauft A. Geizhals, Webergasse 14, Tel. 4139.

Raufe ein gutes iano oder n. Flügel gegen Bargebinng. Offerten erbeten D. Schod, Bismardring 6. Teleph. 2903

3hoto-App., Grammophone

große Linos, elettr. Apparate, Motore, sowie goldene Uhren und Brillanten fauft 3immermann, Weberg. 25. Tel. 3253

Semälde

jeber Art, Mitare, Figuren, Porgellane Dojen, Gold, Gilber, Gobelin und jonft alles, was altertfimlich ift; auch alte Mobel zu hohem Breis zu taufen gefucht. Offerten unt. U. 488 an ben Tagbt.-Berlag.

Aleider, Schuhe, Möbel

Frau Zimmermann Bellrigitraße 25. Telephon 3253.

Großer

Suche für eine herrichaft 15 ein- und zweitürige Aleiber- und Epiegelichränte, Bajchtommoden, Rachtschränken mit ober ohne Marmorplatten, Jimmertijde und "Ethile, Cofas, Echreibtifche, Bertifob, Lebieche, Läufer, Küchenmöbel, Beitwäsche u. bgl. in. Bacheriche, Chaisel., Epieg. Bezachte febr hoten Breis. Geipp, Bertramitt. 25, L., Gleonorenitt. 7, 2t. in ieber Menge abauarben Gleonorenitraße 7. 2 r.. bei Seins.

Stanfe fomplette Billen, Bohnungs und Bimmereinrichtungen, auch einfache einzelne guterhaltene Mobelftude, tompiette Rachlife, Bolftermobel und antife Mobel in jeber Sobe bei guter Begaffung. Lage ohne Berbinbligfeit.

Gleichzeitig empfehle mein febr großes Lager gum Bertaufe von neuen Mobeln unb Gelegenheitstäufen. Auf- und Umarbeiten bon Schreiner- u. Botferarbeiten in eig. Bertfatten.

Möbelhaus Jaiob Fuhr

Telephon 2737.

Bleidftrage 34.

Untauf von Röbeln aller Urt Bilhelm Bogler, Blücherstr. 48. mehr bet Riefe Belleis

Damen-Konfektion.

Für meine Abteilung Damen-Konfektion suche ich zum möglichst baldigen Eintritt eine mit der Branche durchaus vertraute

.Verkäuferin.

Dieselbe muß gewandt sein im Umgang mit jeder Art Kundschaft u. Tätigkeit in ersten Hausern der Branche nachweisen können. Offerten mit Bild u. Gehaltsansprüchen an

Kermann Heinemann, Mainz.

ffiziers-Messe Palast-Hotel Wiesbaden



Stahlfpäne

la Parfettmadie. Schiof. bron. Siebert, Martiftr. 9

Carl J. Lang Bleichster. 35, Ede Balraniste.

Schnafen Rerzen

wieber emgetr. Salesbrog. Siebert, Martificage 9.

Aranten fahrftühle

Bertouf u. Wiete.

2. hehner, Bebergaffe 3.

Holzwolle

in garta Baggonladungen od. auch in Ballen, frei Oairs, liefert 1187 18 Gail Wwe. Biesboden, Schwald, Str. Telephon 84

Ovomaltine

ist wieder au baben in der Drogerie Massenheimer, Ede Bismardring u. Dobseimer Str. 1190

Hupjervittiol

Senb, Meinstr. 101

la Rontobot

Beguesquelle für Wieder-verläufer. Sinarren- und Labathandlung Kurbinsth. Luijenitr. 42, im Besidenz-

Tierfreundel

Dentiche Schöferhunde, sow. Welven Anabipaniel ben vramt. Abft. praactig. Dobermann, reinr. macht Dadel 1 reit. Wolffallsch. noch 1 Anabe utw. preisw. steferbar d. M. Gullichs Massehunde Rentrale und Anttermittel Sa. Ideinstraft 60.

Irrigatorsehlaneh

beste Friedensware 1 Meter 4 A

Brog. A. Jünke K.-Fr.-Ring 30 Tel. 6520

Saatbeize

Roberne Brief-

Edraut. Pad. Rrepp., Ginwidel. Buntglab., Rtofett-

la Pergament-Butierbrot

Lurückgekehrt! Dr. Hans Wachenhusen,

Rheinstraße 90.



1 Pfund 10 K 10 Pfund 95 K

Drog. A. Jünke .-Fr.-Ring 30 Tel. 6520



taglich frisch. 1144 Obstweinkeltere F. Henrich

Blücherstr. 24. Tel. 1914. Das, Ankauf v. Kelterobst.

Befte:Birnen

umb Bwetiden, vorzüglich zum Einmocken, liefert jedes Oncontum ins Hous 4. Höckstereis B. Schauer, Woltzemstraße 17. Post-ferte genügt.

alte Kartoffeln auf rein, in jeb. Oarant, aufend lieferbar. Gunitige

Reiner Labat

in Baleten und loje aud-gewog., friich eingetroffen Ernft Lidverd Zigarren-Geschäft Bellripftraße 4.

Rauditabai

par. rein. Mittelichnitt, rein überseeisch. Grobichm. lose u. 100-Gr. Basete laufend abzuneben. Kau-inbat R. 1 W. A. Waaner. Bestrudstraße 22. Bart.

emellad. Bolitur Copal-

Mattierung

empfehle in befter Bare. Victoria-Drogerie Gend, Otheinftrage 101.

Ein neues mobern, Eb-aimmer, besteh. a. Bütett, Ausgieht. u. Leberfrihl., Trumeculpiegel. Betten, 1- u. 2t. Rleiberschraut, alles ipottbillia. Schrein. Schwarz. Roonkraße 18.

Schlafzimmer Kirichte. 180 cm. preiste. 211 vertauten. Mabellager Buchbahl 4 Parenftrake 4

Echlafsimmer 1. 1 willst. Bett u. Marm. 1 verf. Gibbenstr. 82, Lad Dolgbettft m. Spr. u. Reil. Fisenbettst. m. Matr. su rf. Dorn, Johnstr. 30, B. egale Robhsar-Matr. 2 Mir., Dunan, Bet

Chaifelongue Rommobe Rudeneinricht. Baideiten Gvicael mit Ronfol. 2 wollt. Betten billia au vertaufen. Beil-ftein, bermannftr. 17. 2.

Wajch-Loilette

Rusb .. Shreibtifd Angh. Schreibtich mit Schränfen. 4 Bertitos. Spiceel. Bucher- und Rieiberichränfe. Kommob., Gofos, Chaifel., Trüms-n. andere Inicol. Stüble affer Art an verfaufen. 2 Graubner, Ablerfix. 3. Gin Ed. Rrebensichrant (G.den) billig ju bert Edenitraße 32, Laben.

Selt. Gelegenheit

Gleg. Rugh Buchericht., ch. Dimon 225, Sofa 150, outer Robe u. Boliverichel mit Armichne, betsiehe mit Armichne, betsiehe mehrete Achberichen, Baneelbretter, gr. Ansahl Betten in Hols u. Siiden mehrete Aleiderichten, Rachtsichenhichen, Küdentische u. Seible, große Auswahl Arten Bartaben, Sinen, alle Arten Bartaben, Spiegel, Zimmerstühle, alles icht aut u. sehr billia.

Bertrannlit, 25, Laben.

A Bilchansinrichtungen

4 Rücheneinrichtungen Schreinerei Graubner, Ablerftrage 8.

Rice, bestehend aus kuldenschr. Lisch Breit u. 2 Stüblen f. 150 Wif. zu of. Schwas Orisbenktraße 7, Part. Rene

Rücheneinrichtung hodimob., Bitich, laffert, mit ichoner Beralai. aebr Kücheneinricht. 320 Mt. Rieibericht., 8 Ansa.-u. and Tifche vier ftarfe Stüble mit kolafft. Il. ichw. vol. Bäckeichrant billig au verfaufen bei Beter.

Beter. 2 famere Keberrollen. Lastenwogen. Hasboerbed. eins. Doep. Chailengesch. einste Chaisengeschirr zu verlaufen, Biebrich a. Ab. Friedricklitzake 25.

Nähmaschine faft neu. Tepbid. febr aut ethalten 3×4 Mtr., Tall. beden u. Bettwifide bert

Granbner, Mblerftraße 3. Stanbiange-Apparat Gieftro Servus, fait neu an berfoufen, Ih. Daufer Gebrauchte

Zinfbadewannen in ieder Größe u. eine gr. neu, billig su verk. Beter, Sermannstrage Bort, u. 8. Stod,

Offeriere Flaschen
1/1 u 5/4 gir.
501egel-, Bordenutu. Wassersleichen (Bord., Br.
Sibber, Oranienstr. 23
Telenben, 3471.
600tt. 600jerhund

ober Bolfsbund, a breil., au faufen gefucht. Offert. u. G. 545 Agabl Berlag.

Orient- u. Perfer Teppiche

gegen hoben Breis gu fan-fen gefucht.

Bagemann,

Sanigajie 28.
Schlafzimmer
ober 2 egale Betten, Bertilo,
Sofa, Schreibtijch, Basherichrant zu faul. auf. Meier,
Abierdr. 63

Gutes PIANO oder Flügel gesucht

gegen bar von Privat, M. Werbelow Oranienstraße 6.

10 Manbel, n. Gitarren f Berein, Biolinen u. alle Ordeiter-Anitz. I. Seibel, Jahnitt, 34, Tel. 3263.

Untite

Möbel, Porzellane, Gemalde, Tepp., Gobeline, bilber-Gegenstände und ilimelell gu hoben Breifen au faufen gefucht Luffig.

Ein Herrenfahrrad ev. a. o. Gununi gef. Off. m. Br. u. S. 547 Labl.-B.

M Raufe stets M Derbe, fowie Gabberbe, wenn a. reparaturbebürftig. Moolf Meffer Sellmunbftrage 53, \$. L.

grijd enticerte halbe und gange Bordeaug. Drhofte, Kakanien.
Salbit. Fället in taufen geincht. Off. an biegfried hirjchberget, Bingen a. Rh. Tel. 230.

> Französisch Englisch Italienisch Spanisch Holländisch Russisch Polnisch Deutsch. Berlitz-Schule Rheinstraße 32.

Ru unf. Anf. Oft, beginn Tanztursen

Tel. 3664

nehm, wir gefl. Anmeld, entsecen. Einzel-Untere, in all mob. Tänzen ieber Reit (auch Sonntags).

B. Richper lied Finn Debbeimer Str. 20.

Lehrerin — Dolmetiderin Aranaöfich, Englich. Unterricht, lleberfeba. Billmann, Jahnitz. 24, 8. Gilboten

Grüne Radler Zel. 1710

nit Aubrwert.Betrieb übernehmen b. Transpor-tieren von Koffern, Kitten, Gepöcktücken aller Ert, eins. Möbelftücken, favie-lange der Arbeitange, Tempicklopfen per Stunde 2 Mt. And. Carl Lubwig, Mittelitz. B. an d. Langa.

Mufer im Berftein. Lotal Selenenftr. 25 des Anktionators und Tagators Otto Kannen-berg, besindet fich eine Un-nahmestelle für Aufträge Weiramstrade 4.

! Hausbesitzer! Richenherde werben sofort in Reparatur

Stoolf Reffer, Berbichtofferei Bellmunbftraße 53, B. L.

Warzen, Leberfleden Maler

entfernt fofert und ichmeralos o Rauben Käthe Scheibel. Speaigliffin Langaoffe 41. 1. Fernruf 1498.

but-Umpresserei

Bieichte. 20, w. Damen-Riffe u. Berren-Dute nach ben neueften Mobellen um-gepreft u. faffoniert. Berta Spielmann.

Spangen werden nach Spezialver-fabren billight repariert. Dam.-Preseur Dannhardt, Bierdstrake 80, Lucu.

Reu-Baicherei M. Kirften Scharnhorfftraße 7 Teleph. 4074. Unnahmesteite: Bellrititr. 18 (Laben) Spez. Geichift f. feine Derreu u. Bamenwafde, Ateiber, Binfen ufm. Carbinenfpannerei.

Schneiberin empf. sich in u. a. b. Honsse. Rab. in Rockst. Berlan. Fl. Alb. Graese

Rrifeurin. Rapellenftrabe 1.

Brau Allo Graefe.
Rabellenftrabe 1.

Brifferen — Saarwafden.
Saararbeiten — Raarinfl.

Rach Frankfurt und surud mit Mäbel-manen bietet fich Gelegens-beit. Off. u. 29. 554 an ben Londl. Berlan.

Ein junger Candwirt 81 3. alt. fath., fucht sin. Detrat ein jung. Madden, wicht unter 28 Jahren, Si 3. all larm. Radden, nicht unter 28 Jahren, nicht unter 28 Jahren, vom Lande. Witte mit 1 Kind nicht ausgeicht. Etwas Bermög erne. Bild, meldes sofort surudgesichidt wird, erbeben. Left, unter 11. 548 an ben Land. Berlag.

Brantpaar fucte fof. od. hat. 1.8im. Mohn. mit Knicke, ebent. Housbertpaltung. Off. m. Breis v. S. 549 on ben Tarfil.-Berlan.

3immer: mädden gefucht. Cotel und Babbans Goldener Brunnen.

Befferes Alleinmäden uf gleich od. spät, gesucht weinstraße 98, Part.

Gesucht

gegen boben Loun fofori für fleinen Billenbausball au eins. Dame befferes Allein mädchen

ober einfacke Stübe, die aut tocht u baush überrimmt; aute Bebandtung
u. aute Beföltigung aucofichert Vorzustell. v. 3—7
nochmitigas Areidelfer. 3
Tight. Alleinmidden argen boben Lohn aefucht. Brihl Aleberwaldir. 19. Klleinm. f. fl. Saushalt g. h. Lohn aef. Weberg. 23, Bubaefdaft.

Junges Mädchen

ober ältere Kran a Andfahren eines Kindes ac lucht Kirchaasse Le I Inabböngine Kran ober Mähden tassüber a. Kührung eines II Saudebalts ver losort gesucht.

Bebernasse 12.

Wonatsfrau ob. Rähden giucht Müllenstroße 10. 1.

Met Linder Genage

Melt Linberl. Ehepaar fuct dit broves Robchen ons aut. Kam., a. Waife, in donernde Stell. Eine tritt fofort. Kamalien. In-icalus erwinscht. Offerten unter 8, 528 an d. Logol. Berlog.

1 linis.

Jum Bertauf eines neuen broft. Batente Kritiels w. Bertreier, et auch Krieasbeickäb., od fucht. Berdienst 30 bis 50 M. der Tag. Off. u. y. 2, 555 a. d. Logol. M.

Goldschmied nefuctet, welcher laufenb

Meparaturen für ein biefiges Befchatt übernimmt. Offerten unter 8. 553 as ben Tanbl. Berlag

Tüchtiger Rabrrab- unb Rabmafchinen -Acparatent gefucht. Natob Gottfrick. Mechanifer Grabenftr. 28.

Marmor ichleifer

für bauernd gefudt Stundeniebn 2,30 Mari Marmor-Induftrie Biesbaben Theobor Groß 75 Dobbeimer Strafte 15

Ghuhmader geludt Breiber. Beroltraße 18. 2

6

L

urkundlich seit 1489 medistnisch bekannt und bewährt bei

Didil-, Rheuma-, Ischias-, Stein-, Illeren- und Blasenleiden.

Wirth G. m. b. H., Mineralwassergroßhandlung

fäglich frisch liefern franko Haus in Fass

Diehl, Weckhacher & Co., Mainz-Kostheim

Größte Obstweinkelterei am Platze. Misiniae Vertreier für Wiesbaden-Biebrich: Gravel & Johannson, Wiesbaden Spezial-Ausschank Hotel-Restaurant "Rheinstein", Mühlgasse 7.

Reflame Platate

gefest aus neuen wirtungsvollen Gefriften, fertigt schnell zu mäßigen Preisen die

L. Schellenberg sche Hosbuchdruckerei Rontoce im , Zagblatthaus", Canggasse 21 vove Jecucus 6650-55.

Die Frau

pelde am Donnersbog tach 2 Uhr in der Meich nohe die Armband Uhr Eulafilder m. d. Gravier. Mavanertie") gefunden at, wind gebeten, dieselbe eaen gute Belohn, abzug, auf dem Kumdöuro im

ng nachn, 310. 4 u. r ein weiß-lawarses Wolltuch

ber Bant Wilhelmirr. L. liegen geblieb, Geger

din Bund Solumel

Moren von Morisitraße
Meintivake. Merus.
Melodnurg Moris.
Melodnurg Moris.
Melodnurg Moris.
Mes Lakerei.
Minder.
Medidaret.
Minder.
Mentiodi abend
ioven. Gegen gute Benung abend
ioven. Gegen gute Benung abend
ioven. Gegen gute Benung abend
mindirake 24. 8.
Der ehrt. Hinder,
Ammerstag ein Gaor
nes-Dombidurbe in der
be dom Gahnhof geden hot, wird acheten,
elben angen Belodnung
ugeben dei Kokfath,
mindring 32. 8.

Rehpinscher, ell), abh. cel., ar. Gorte. men Belobrume absug. referriusftrane 55.

Reihebraun gezeichneter, familiener Kog m. ichw.
eiden, auf den Kamen
iod börend, Samstog abnichen gefommen, Gegen
iete Belohnung abzugeden
ischer, Worisitnake b.

Spangen Friseur Dette Michelsberg 6.

Bestattungs-Unftalt u. Sargmagazin Ernit Müller

Wegr. 1860. Fern. 576. Wallufer Str. 3. Erd. und Fener.

Bestattung. Transporte von und nach ausvärts, 1200 Bestattungsordner des Bewins für Feuer-bestattung. E. B.

Standesamt Biesbaden

Um 8. Cepteniber: Köherin Murgarete Jehner, 26 Jahre.— I: Ebefrau Augnite Anice gebe. Kurs. 42 J.: Apotheter hubert ph. 74 J.: Witwo Warts auftragen geb. Lichel, 54 K.

medern, grosse Auswahl, billigste Preise. Flack Luisenstr. 44, neb. Res.-Theater Telefon 747 frei.

HAUS- U. KUCHEN-

NEU EINGETROFFEN

KOCHGESCHIRRI

VOM GUTEN DAS BESTE

Für unsere Ende September und Anfang Ohtober beginnenden Abend-, Privat- und Wiederholungs-

Tanz-Kurse

bitten wir um gest. weitere Anmeldungen.
Privat-Unterricht für einzel und mehrere
Personen in den modernen Tänzen wie One step
modern, Boston modern. Foxtrot, Maxixe bresillenne, Jazz, Tichle Toe usw. erteilen wir auch
jetet sehon zu jeder gewünschten Tageszeit.
Unser Unterricht findet im Hotel Westfal. Hof, Schützenhofstr., statt.

Anton Deller u. Frau Mitglieder des Bundes doutscher Tanciehrer Hellmundstr. 51, P. Fernruf 154 Fernruf 1542.

Die glückliche Geburt eines gesunden

Jungen

seigen hocherfreut an

Robert Willett u. Frau

Acenes, geb. v. Ech. Wiesbaden, den 6. September 1919. Kapellenstr. 21, 2. Zt. Stadt. Krankenhaus.

Kräftiger Junge

Paul Alexander Kalle u. Frau Käthe, geb. Honert.

Litenscheid, Würthete, 46.

Berichtigung.

Die Beerdigung bon

findet am Mittwoch, vorm. 10.30 Uhr, bon ber Leichenhalle des Friedhofs an der Blatter Straße aus nach dem Norbfriedhof

Paul Ausche Reg.-Dauptt.-Buchhalter.

Statt jeder befonderen Anzeige.

hente früh 11 Uhr entichlief fanft nach ichwerer Rrantheit, im Alter von 293ehren, gestärft burch biehl. Saframente, unfer lieber, guter Sohn, mein herzlich geliebter Brautigam

Dr. med. Karl End

Militengarzt am St. Zosephs-Holpital in Wiesbaden, Oberarzt ber Rel., Indadet bes E. K. 2. und 1., bes Kittertreuges 2. Kl., bes Ord. vom Zähringer Löveen und bes Oldend. Friedrich-Auguste Kreuzes.

Die tieftraueruben Hinterbliebenen:
Wilh. End u. Fran, Stife, geb. Günther Engenie Rimits.

Ceftrich im Rhg., ben 6. Sept. 1919.
Boerbigung am Dienstag, 8. September, 4¹/₂, Uhr nachmittags, vom Elternhause in Deutich aus.

Deficie aus.

Lotsnamt am Wittwoch früh 6º/4 Uhr.

Sir bitten herzlichst von Beileidsbesuchen
Abstand nehmen zu wollen.

1203

Nach Gottes unerforschlichem Ratschluß entschlief zu Arosa, wo sie Heilung von den entscaller zu Arosa, wo sie Heining von den Folgen einer schweren Grippe zu sinden hosste, in der Biete ihrer Jahre, nach kaum 1½ jahriger glöcklichster Ehe, meine über alles geliebte Frau, unsere heißgeliebte Tochter, Schwiegertochter, Schwester, Schwägerin, Nichte und Cousine

Freu Erna Gillhausen geb. Schweder.

Sie war der Sonnenschein der Familie, mit ihr ist auch unser Leben vernichtet.

In namenlosem Schmerz:

Eugen Gilihausen, Oberleutnant
Oberstleutnant Schweder u. Frau,
Rosa, geb. Schlössingh.

Arosa, im September 1919.
Wiesbaden, Residenz-Hotel.

Beisetzung findet in Wiesbaden nach näherer Bekanntgabe statt.

Heute entschlief sanft nach kurzem, schwerem Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, der

Apotheker

Hubert Kost

im 75. Lebensjahre,

Im Namen der Hinterbliebenen: Frau Katharina Kost gab. Sendenhorst.

Wiesbaden, den 6. September 1919. Idsteiner Straße 15.

Die Beerdigung findet auf Wunsch des Entschlafenen in aller Stille statt.

Allen Befantnen bie traurige Mitteilung, bag am Camstog unfere liebe Mutter, Schwefter und Schwägerin,

Gran Dber-Pofifdaffner Rlatter in ber Beimat fanft entichlafen ift.

Im Ramen ber trauernden hinterbliebenen: Bilhelm Rlaner, 3. It. in Sachsen Rart Rlaner, hilbert, IL-Westerwald. Richard Rlaner u. Familie Bohl.

Biebbaben, Bertramftraße 14.

heute mittag 11/, Uhr entichlief fauft nach langem, ichweren, mit Gebusb ertragenem Leiden mein innigftgeliebter Mannu. herzensguter, treusorgender Bater, Schwiegervater, Bruder, Schwager u. Ontel

Wilhelm Seh, Badermeister

im 58. Lebendjahre.

Fru Auna Beg. Ratchen Beg. Arthur Deg.

Rambad, Billingen u. Wehrben, b. 6. Gept. 1919. Die Beerbigung finbet Dienstag nachm. 6 Uhr bom Trauerhaufe, Biesbabener Str. 18, aus ftatt. Canistag früh verschieb nach langen, ichwerem Lotben unfer lieber Bater, Großbater und Schwiegervater

im 74. Lebensjahre.

Die trauernden Rinder.

Biebbaben (Blücherftraße 31), Raffel, Beffan, Rorbhaufen.

Die Beerdigung findet Dienstag nachmit-tag 41/4 Uhr auf dem Subfriedhof fatt.

Rachruf.

Am 4. Sept. berftarb unfere liebe

Durch ihr bescheibenes, ruhiges Besen erwarb sie sich die Sympathie ihrer Mitarbeiterichaft.

Bir werben ihr ein ehrenbes Unbenten bewahren.

> Das Berfonal der Firma "3ig.-Fabrit Ed. Laurens."

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei unserem so sehr schweren Verluste sagen wir hiermit allen unseren herzlichsten Dank

> Im Namen der Hinterbliebenen: Alexander Görz

Statt jeder desenderen Danfjagum.

Für die Beweise berglicher Teilnahme ge-legentlich des Dahinscheibens unserer lieben Mutter

Helene Albrecht

geb. Gerfdmann fprechen ihren warmften Dant aus

3m Ramen ber Sinterbliebeneut Paul Albrecht und Fran

Biesbaben, im September 1919.

Pankfagung.
Für die vielen Beweise berglicher Letnahme und die reichen Blumenspenden bei dem und so ichwer betroffenen unvergeflichen Berlufte bei dem hinschien unserer teuren, unvergestlichen Schwester

Elly Täuber

jagen wir allen unseren innigsen Dank, besonders herrn Bfarrer Grein für die troßreichen Borte, den Schwestern des Diasonischenischeims Erbendeim für die liebevolle Pslege und dem Quartettverein für den erhebenden Gesang.

Die tiestrauernden hinterbsiedenen:
Geschwester Tänder.
Wiesdaden, 8. Sept. 1919.

Dankfagung.

Fir bie vielen Beweise herzlicher Teilnahme an bem uns betroffenen ichweren Berlufte fagen wir hiermit allen unferen aufrichtigen Dant. Inebesonbere gilt bieses bem herrn

Bfarrer Bhilippi für feine troftreichen Borte, ferner bem Borftanb bes Konfum-Bereins für Biesbaben unb Umgegend, als auch allen meinen werten Rollegen und Rolleginnen, für bie vielen Krang- und Blumenfpenben.

Die tieftrauernben Sinterbliebenen:

Manfred von Seifing nebft Sohnden fowie alle Berwandten.

Frankfurt a. M.

Besondere Abtellung im Palais Oppenheimert Gesamt-Ausstellung des deutschen Kunsthandels

Offen für die Beschickung aus dem In- und Ausland. Anfragen und Anmeldungen an das Meßamt, Frankfurt a.M.

Reiseerleichterung, Unterkunft, Verpflegung u. Programm vermittelt der Wohnungs-Nachweis des Meßamtes.

1. bis 15. Oktober 1919



- Tresors zum Einbauen.

Stiftstrasse 24.

wieder eingetroffen.

Schützenhof - Apotheke, Langgasse 11.

empfiehlt stets frisch

- Erkerausbauten. - Kohlen- u. Speiseaufsüge. - Herd- u. Ofen-Reparaturen. - Bolladen-Reparaturen. - Diebessichere Rolladensicherungen. - Schutz- und Sicherheitsvorrichtungen für
Erker, Fenster, Türen. - Kohlenspareinbauten in Herde u. Oefen
bis 50 % Ersparnis
- Autogene Schweißerei. sowie alle in das Fach einschlagenden Neuarbeiten u. Reparaturen.

Jacob Cramer, Schlosserei

Doizh. Str. 28. Tel. 302. Herrnmühlg. 7. " 887. Bierkönig,

ormationen, Frisetts, Scheitel, Unteringen, Zöpfe, Locken usw. in größter Auswahl. auch von ausgekämmiem Haar.

Spezialistic: Wasserwellen-Ondulation für Haarersatz jeder Art.

Michelsberg

Telephon 3443.

eigenet erstslassiger Berarbeitung nach ben neuesten Mobell-entwürfen in Stunis, Rers, Heeh, Sealbisam, Seal-Lett., Baschbar, Oppossum usw. Hüchse in allen Farben und Preis-lagen. Sturmtragen in allen Fellarten. Ansertigung und Um-arbeitung bom einsachsen bis seinsten Genres, auch bei Zugale bes Materials.

Fellager in allen feinen Belgforten und Belgfutter. Robert Winkelbach, Kürschner Ablerftraße 37, 2. - Telephon 2781.

Fleisch-Extrakt-Ersatz "Ohsena"

gibt allen Speisen kräftigen Fleischgeschmack, deshalb keine Fleischknappheit mehr.

Zu haben in allen einschlägigen Geschäften. Niederlage zu Fabrikpreisen für Wiederverkäufer bei den Grossisten Wiesbadens.

Verfrefer: J. S. Auerbach, Wiesbaden. Telephon 4861. 1188

lacob Loesch

Weingroßhandlung

Büro und Kellerei befinden sich ab 5. Sept.

Dotzheimer Straße 43

Neueste Pariser Modellhüte

in vornehmster Aushihrung sind eingetroffen. Uebern. jede Umänderung u. Fassonierung danach und liefere schnellstens, da eigene Fabrik im Hause.
Telephon 3873. A. Kuss, Rheinstr. 43.

Familieu-Gebrauch. Näherinnen und Handwerker in altbewährter Güte wieder stets am Lager.

Carl Kreidel, Wiesbaden,

Reparaturwerkstätte.

Fernsprecher 2766.



State State

mac

ftat

balt Grf

Pal bent Lid

befo

Des

Der Tep Int Sad Lan Haff Licke hand

in moderner Kugelform 8 und 14 kar. Feingehalt, liefert zu mäßigen Preisen

Juwelier und Uhrmacher, - Heines Wellritzstraße 4

Gummischläuche je 100 Meter, 23 mm Durchm., 4 mm Banb, 2 Ag.

Kurt Haeusser, Ritolasstr. 32 Bein- u. Brauerichläuche techu. Gummiwaren Rellerei-Artitel.

1 Doppelwaggon

Pfd. 32 Pf., Ztr. 30 Mk.

eingetroffen in den Verkaufsstellen von

MODES.

Mademoiselle Nelly Paquer de la Maison Marcelle Simon 15 rue Caumartin, Paris, est Hotel Nassau avec un choix de modèles. Exposition lundi 8,

mardi 9 de 10 heures à 6 heures, jours suivants de 2 heures à 6 heures. @10@1@1@1@1@1@1@1@1@1@1@1@1@

> Ligaretten (englische u. amerikanische) 14 verschiedene Marken in großen u. kleineren Mengen :: nur für Wiederverkäufer :: empfiehlt

Großhandels-Zentrale Wiesbadener Zigarrenhändler

Rernfeifenpulver mit hohem Fettgehalt. Fabrilant Lonis Lablo, Inh. Curt Alft, Seifenfabril, Searlouis. Gegr. 1820. Anfragen an Generalvertretes Abam Friedrich, Maing, Colmarftrage 6.

60hlen U. Ablate, prima Kernledel. Mufertigung feiner moberner Schumaren. Billige Breife. Briedr. Oberhinninghofen, Bagemannstroße 35, Laben.

Damentafcen, Portemonnaies, Brief-

Georg Mager, Riehlstraße 9, Part.



mit Einsatz. 6 Federn und Thermometer

Komplett

Einkoch-Gläser

in allen Größen.

Gelee- und Einmach-Gläser. Honig-Gläser mit Schraubdeckel, Einmachtöpfe, Rahmföpfe.

Gummiringe

in allen Größen, nur beste Qualitäten,

Schuhreparatur Brima Rexuleber. Aurge Liefergeit.

Iraftigt bie Haarwurzeln, verhindert ben Haar-ausfall und Schuppenbildung und schützt bas Haar vor Ertranfung Mileinvertauf: Schigenhof-Apothete, Langgaffe 11.

Parkett - Wachs beste Qualitat Dosen zu 4, 6 u. 7.50 x

Drog. A. Jünke

K.-Fr.-Ring 30 Tel. 6520